



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Lünen

Antrag zum HH 2019

An den Bürgermeister der Stadt Lünen
Herrn Jürgen Kleine-Frauns

Lünen, 28.01.2019

Rathaus

An den Vorsitzenden des
Ausschusses für Sicherheit und Ordnung

Herrn Herbert Jahn

Antrag zum Haushalt 2019 i.S. Feuerwehr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrter Herr Jahn,

die SPD-Fraktion bittet um Aufnahme des folgenden Antrags für die Haushaltsberatung des Haupt- und Finanzausschusses am 07.02.2019, des Ausschusses Sicherheit und Ordnung am 12.02.2019 und der Ratssitzung am 14.02.2019:

Antrag:

Der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Ausschuss für Sicherheit und Ordnung beschließen und empfehlen dem Rat im Rahmen der Haushaltsberatung 2019 zu folgenden Beschlüssen:

1.

Unter Berücksichtigung des Brandschutzbedarfsplans, der aktuellen Personalsituation sowie der positiven Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr seit 2014 sind der Bestand der 7 Löschzüge und die dazugehörigen Standorte der Feuerwehrgerätehäuser (FWGH) anzuerkennen. Änderungen dieser Struktur halten wir bei gleichbleibenden Rahmenbedingungen und insbesondere weiterhin positiver Mitgliederentwicklung (s. Ziff. 3.) für nicht zielführend; bei notwendig werdenden Neubauten sind bei der Grundstücksfindung möglichst die Erkenntnisse der „Standortanalyse“ zu berücksichtigen.

2.

Zur Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit der Feuerwehr Lünen stellt die Verwaltung finanzielle Mittel in Höhe von insgesamt 7 Millionen Euro für die Jahre 2019-2024 in den



Vorsitzender: Michael Haustein

Geschäftsstelle: Stadttorstraße 5 – 44532 Lünen -Tel: 02306-1528 – Fax: 02306-1589 - Email:
fraktion(at)spdluenen.de

Bankverbindung: SPD-Fraktion Lünen - IBAN: DE 21 4415 2370 0000 0398 91



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Lünen

Antrag zum HH 2019

Wirtschaftsplan ZGL zur Erneuerung der FWGH ein und beauftragt ZGL mit der unmittelbaren Umsetzung analog der Budgetansätze“. Die Mittelverteilung wird nach folgendem Plan in den jeweiligen Haushalt eingesetzt:

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
I (LZ4)	300	1000	200			
II (LZ3)		500	1000	500		
III (LZ6)			500	1000	500	
IV (LZ2)				300	1000	200

3.

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Ausschuss für Sicherheit und Ordnung bis Ende 2019 ein Konzept zur dauerhaften Steigerung der Mitgliederzahlen in der Freiwilligen Feuerwehr (Ziel: ≥ 300) unter Einbeziehung des Aspektes der aktuell unbefriedigenden Tagesverfügbarkeit vorzulegen. Für eine ggf. notwendig werdende externe Beteiligung sind im Haushalt 10 Tsd. Euro bereitzustellen.

4.

Unter der Investitions-Nr. 51007 „Feuerwehr Fahrzeuge“ sind unter anderem ca.133 Tsd. Euro für die Beschaffung eines GW-Messwagens vorgesehen. Die Verwaltung wird beauftragt zu klären, inwieweit ein solches Fahrzeug als Landesbeschaffung für den Standort Lünen vorgesehen ist. Sofern eine Landesbeschaffung für Lünen zeitnah in Aussicht steht, ist der Mittelansatz für die Fahrzeugbeschaffung um den o. g. Betrag zu reduzieren.

Begründung:

Zu Ziff. 1.:

Die 7 Löschzüge der Freiwilligen Feuerwehr verteilen sich heute auf 7 Ortsteile im Stadtgebiet. Die Stärken der Löschzüge differieren zwischen 19 und 56 Mitgliedern und haben sich seit der Erstellung des letzten Brandschutzbedarfsplans im Jahr 2014 um ca. 10 % erhöht und können somit auf die zurückliegenden 5 Jahre betrachtet als „stabil“ bezeichnet werden.

Auswertungen, u. a. im Rahmen der „Standortanalyse“ haben ergeben, dass ein Großteil der Mitglieder der freiwilligen Löschzüge in einem eng begrenzten Einzugsbereich um



Vorsitzender: Michael Haustein

Geschäftsstelle: Stadttorstraße 5 – 44532 Lünen -Tel: 02306-1528 – Fax: 02306-1589 - Email: fraktion(at)spdluenen.de

Bankverbindung: SPD-Fraktion Lünen - IBAN: DE 21 4415 2370 0000 0398 91



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Lünen

Antrag zum HH 2019

das FWGH wohnt, während in den Ortsteilen, in denen kein FWGH steht auch nicht viele Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr wohnen. Die im Stadtgebiet verteilten Standorte tragen wesentlich zur Aufmerksamkeitssteigerung und Sensibilisierung der Bevölkerung in ihren unmittelbaren Einzugsbereichen (dem Ortsteil) für die Freiwillige Feuerwehr und damit letztendlich auch zur Mitgliedergewinnung bei. In den Standortstadtteilen der FWGH sind die Löschzüge und ihre FWGH als Teile der örtlichen Gemeinschaft etabliert und neben ihrer Funktion als FWGH häufig auch Anlaufpunkt für vielfältige Aktivitäten im Stadtteil (Martinsumzüge, Veranstaltungen zum Volkstrauertag, Tag der offenen Tür, etc.).

Im Brandschutzbedarfsplan 2014 wird dargestellt, dass die Feuerwehr Lünen (Berufs- und Freiwillige Feuerwehr) 95 % des Stadtgebietes im sog. „Ersten Angriff“, d. h. innerhalb von 8 Minuten mit einer definierten Mannstärke vor Ort zu sein, abdeckt. Auch in diesem Punkt wirkt sich die dezentrale Struktur der FWGH positiv aus.

Sofern für Neubauten ein neuer Standort gefunden werden muss, sind zur Gewährleistung der vorgenannten taktischen Aspekte die Ergebnisse der Standortanalyse mit entscheidend und daher zu berücksichtigen.

Die dargestellten Faktoren überwiegen gegenüber anzunehmenden geringfügigen Einsparmöglichkeiten bei einer möglichen Zusammenlegung von FWGH, die im Übrigen lt. Entwurf der Standortanalyse im Falle einer Zusammenlegung der LZ 2, 3 und 4 auch zu qualitativen Verschlechterungen bei den Einsatzreaktionszeiten führen würde. Bei einer, wie in der Standortanalyse dargestellt grundsätzlich möglichen Zusammenlegung der LZ 3 + 4 bestünde bei der Annahme, dass jedem LZ auch dann eigene Räumlichkeiten zur Verfügung stünden, allenfalls geringe Synergie- und damit Einspareffekte. Sowohl Fahrzeugstellplätze wie auch Umkleide- und Unterbringungsmöglichkeiten (Spinde) sowie Duschen müssten in jeweils in gleicher Größenordnung gebaut werden, wie bei getrennten Häusern.

Die Grundsätzlichkeit der Bestandsgarantie für die 7 LZ bezieht sich ausschließlich auf die Einsatzstärke der LZ, die den feuerwehrtaktischen Anforderungen entsprechen muss.



Vorsitzender: Michael Haustein

Geschäftsstelle: Stadttorstraße 5 – 44532 Lünen -Tel: 02306-1528 – Fax: 02306-1589 - Email: fraktion(at)spdluenen.de

Bankverbindung: SPD-Fraktion Lünen - IBAN: DE 21 4415 2370 0000 0398 91



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Lünen

Antrag zum HH 2019

Zu Ziff. 2.:

4 Feuerwehrgerätehäuser in 4 Jahren !

Bereits im Brandschutzbedarfsplan 2014 aber auch als Ergebnis eines SPD Antrages aus dem Jahr 2016 wurden z.T. erhebliche sicherheitstechnische wie auch arbeitsrechtlich nicht zu vertretende Defizite an den FWGH festgestellt. Die Mängel an den FWGH in Wethmar (LZ 7) und Brambauer (LZ 5) sind durch Neubauten der FWGH inzwischen beseitigt. An den FWGH in Niederaden (LZ 4), Horstmar (LZ 3), Altlünen (LZ 6) und Beckinghausen (LZ 2) bestehen nach wie vor zum Teil erhebliche Mängel, die im Falle des LZ 4 bereits zu einer Nutzungseinschränkung des FWGH geführt haben.

Die festgestellten Defizite sind jeweils so umfangreich, dass eine wirtschaftlich vertretbare Beseitigung an den verbleibenden Standorten nur durch einen Neubau gewährleistet ist. Mit dem dargestellten Finanzplan zur Erneuerung der verbleibenden FWGH tragen wir der hohen Verantwortung und dem großen Engagement des Ehrenamtes der Freiwilligen Feuerwehr, die die Sicherheit aller Lünener Bürgerinnen und Bürger gewährleistet, Rechnung. Das insofern, als dass wir den motivierten Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehr an den 4 relevanten Standorten eine Perspektive zur Erneuerung ihrer Infrastruktur bieten und gleichsam die städtische Haushaltssituation im Gegensatz zu Forderungen nach einem gleichzeitigen Bau von drei FWGH bis Ende 2020 gebührend berücksichtigen. Nach unserem Kenntnisstand berücksichtigt die dargestellte Reihenfolge ebenfalls die Gewichtung der festgestellten Mängel. Des Weiteren erlaubt die Reihenfolge ebenfalls eine aktuelle Betrachtung der Löschzüge zum Stichtag der Mittelfreigabe in Bezug auf die taktische Funktionsfähigkeit.

Im Ergebnis würde ab 2021 bis 2024 in jedem Jahr ein weiteres FWGH fertig gestellt. Am Standort Horstmar könnte darüber hinaus der jetzt noch angemietete Standort des RTW in den Feuerwehrstandort integriert werden.

Zu Ziff. 3.:

Die Anzahl der Aktiven in der Freiwilligen Feuerwehr hat sich seit Erstellung des Brandschutzbedarfsplans im Jahr 2014 um ca. 10 % (266 zu 243) erhöht. Zu ca. 50 % ist diese erfreuliche Entwicklung der Personalsteigerung beim LZ 7 seit Übergabe des



Vorsitzender: Michael Haustein

Geschäftsstelle: Stadttorstraße 5 – 44532 Lünen -Tel: 02306-1528 – Fax: 02306-1589 - Email:
fraktion(at)spdluenen.de

Bankverbindung: SPD-Fraktion Lünen - IBAN: DE 21 4415 2370 0000 0398 91



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Lünen

Antrag zum HH 2019

neuen FWGH geschuldet. Des Weiteren kann sich auch eine Landesinitiative zur Stärkung der Freiwilligen Feuerwehren positiv ausgewirkt haben.

Bereits im Brandschutzbedarfsplan 2014 war darüber hinaus gefordert:

„Für eine dauerhafte Steigerung der Mitgliederzahlen sind weiterhin Konzepte zu entwickeln, die auch den Aspekt der mangelhaften Tagesverfügbarkeit berücksichtigen“.

Da uns bislang keine derartigen Konzepte bekannt sind, die Aufgabe und Verantwortung zur Stärkung der Freiwilligen Feuerwehr aber aktueller denn je ist und wir alsbald bereits vor der neuen Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans stehen, ist die Verwaltung umso mehr gefordert, die bereits seit 2014 geforderten Konzepte nunmehr nach 5 Jahren endlich vorzulegen. Finanzielle Spielräume sind bei dieser wichtigen Arbeit notwendig, wir bauen allerdings sowohl bei der Mitgliedergewinnung als auch im Hinblick auf die Steigerung der Tagesverfügbarkeit auf „best practice Modelle“ aus Land und Bund.

Zu Ziff.4.:

Im Zuge der perspektivischen Fahrzeugbeschaffungsplanung im Jahre 2015 war auch bereits der genannte GW Messwagen vorgesehen und mit dem Hinweis auf ein „unbefristetes Verschieben“ versehen, weil ggf. Aussicht auf eine Landesbeschaffung besteht. Hierzu liegt bislang kein Ergebnis vor. Das Land beschafft diese Fahrzeuge allerdings nach einem Verteilschlüssel für die Kreise. Es sollte deshalb geprüft werden, inwieweit die hier geplanten 133 Tsd. Euro eingespart werden können, bevor wir im Zweifel Geld zur Entlastung des Landes oder des Kreises verausgaben.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Haustein – Vorsitzender der SPD-Fraktion



Vorsitzender: Michael Haustein

Geschäftsstelle: Stadttorstraße 5 – 44532 Lünen -Tel: 02306-1528 – Fax: 02306-1589 - Email:
fraktion(at)spdluenen.de

Bankverbindung: SPD-Fraktion Lünen - IBAN: DE 21 4415 2370 0000 0398 91